

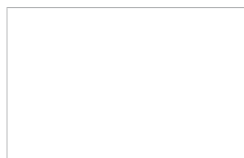
Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2702

Blatt: 492

https://staatsarchive.thulb.uni-jena.de/receive/stat_archivesource_00000799

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



DEUTSCHES NATIONALTHEATER WEIMAR

29. Juni 1964

1930

JULIUS CAESAR

Oper in drei Akten von Nicola Haym

in einer Einrichtung des Deutschen Nationaltheaters Weimar
unter Verwendung der Fassung von Karl-Heinz Viertel

Musik von Georg Friedrich Händel

Musikalische Leitung: Rudolf Bräuer

Inszenierung: Dieter Bülter-Marell

Gesamtausstattung: Eberhard Söhnel

Chöre: Johannes Fritzsche

Choreographie: Grita Krätke a. G.

Balletteinstudierung: Ksenia Drost a. G.

Römer: Gajus Julius Caesar

Curio, römischer Tribun

Cornelia, Gattin des Pompejus

Sextus Pompejus, ihr Sohn

Werner Haseleu

Rolf Möbius

Julia Pelles

Peter Seufert

Ägypter: Cleopatra, Königin von Ägypten

Nireus, ihr Vertrauter

Ptolemäus, ihr Bruder, König von Ägypten

Achillas, sein Vertrauter

Beate Lenk

Christian Höllein

Hajo Müller

Kurt Köhler

Ballettszenen:

Roselinde Lange und die Damen und Herren des Ballettensembles

Ort: Alexandria in Ägypten

Zeit: 48 vor der Zeitrechnung

Technische Leitung: Kurt Frotschner

Technische Einrichtung: Karl Eckardt, Horst Roth

Beleuchtung: Rolf Baumann, Wolfgang Braune

Maskenbildner: Walter Gebauer

Inspizient: Paul Glass

Souffleuse: Marga Häßner

Es spielt die Weimarer Staatskapelle

Continuo: Gerd von der Osten, Cembalo · Herbert Bätz, Violoncello

Pause nach dem 5. Bild

Spieldauer: 2 1/2 Stunden

Bühnenvertrieb: VEB Deutscher Verlag für Musik, Leipzig